

## Projektwoche zum Thema Faire Schule vom 08.07. bis zum 12.07.2024

<input checked="" type="checkbox"/> für alle Lernenden, die bereits PGW länger als ein Jahr belegt haben (oder nach Absprache mit BM)		
1	<b>Strategien für Menschenfreundlichkeit in der offenen Gesellschaft</b>	Bm, Bü
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>„Wir alle kennen das: In der Diskussion mit Arbeitskolleg*innen, dem Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen. Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin!“ (Was sind Stammtischkämpfer*innen? URL: <a href="https://www.aufstehen-gegen-rassismus.de/kampagne/stammtischkaempferinnen/">https://www.aufstehen-gegen-rassismus.de/kampagne/stammtischkaempferinnen/</a>)</p> <p>In diesem Workshop, gemeinsam mit der Organisation "Stammtischkämpferinnen", sollen Teilnehmende dazu befähigt werden, sich aktiv für eine offene Gesellschaft einzusetzen. Zwei Tage der Projektwoche sind für die Fortbildung durch ehrenamtliche Stammtischkämpferinnen vorgesehen, während die übrigen Tage der Vor- und Nachbereitung dienen. Dabei wird ein breites Spektrum behandelt, von einem Überblick über regressive gesellschaftliche Tendenzen bis hin zur Reflexion darüber, welche Erkenntnisse wir als Schule aus dem Workshop der Stammtischkämpfer*innen für uns ziehen können.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Die Bereitschaft auch zur intensiven Bearbeitung von sozialwissenschaftlicher Fachliteratur und politische Informiertheit sind Voraussetzung.		

2	<b>Taifun von Joseph Conrad – oder wie man mit chinesischen Wanderarbeitern im Sturm umgeht</b>	Pts
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Joseph Conrad, Seefahrer und Weltmann, hat supertolle Erzählungen geschrieben. Kaum eine ist so spannend wie „Taifun“. Wir lesen zusammen den Text, vollziehen den Inhalt malend, schreibend und mit ein bisschen Sturmkunde nach, besuchen ein Auswandererschiff im Hamburger Hafen – und wissen am Ende, wie man mit abwertend sogenannten „Kulis“, chinesischen Wanderarbeitern, als guter Kapitän und guter Mensch umzugehen hat.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Lektüre wird zentral angeschafft, am Donnerstag entern wir auf. Kosten circa 10 Mäuse pro Nase.		

3	<b>Ein grünes Christianeum 2.0</b>	Bo, Bär
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Nach dem wir bereits im letzten Jahr erfolgreich die ersten Begrünungen und Neunutzungen von „grauen“ und betonierten Flächen vornehmen konnten, möchten wir unser damaliges Ziel fortführen: mehr „Grün“ in und auf dem Schulgelände. Ihr solltet euch daher nicht scheuen zu gärtnern und zu werken, damit mithilfe eures Grünen Daumens das Grau am Christianeum weniger dominiert.</p> <p>Ein Schwerpunkt wird unter anderem sein, die (Um-)Gestaltung des Innenhofs zwischen den Räumen EG42 und EG43 fortzuführen.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
<p>Ihr solltet auf jeden Fall Kleidung tragen, die (auch nachhaltig) dreckig werden kann („Arbeitskleidung“). Wichtig ist auf jeden Fall das Mitbringen von Handschuhen. Ebenfalls ist der Besitz einer Schaufel oder eines Spatens von Vorteil und sollte auch dann zum ersten Tag mitgebracht werden.</p> <p>Es besteht die Möglichkeit, dass ein eigenständiger „Besuch“ eines Baumarktes (in Kleingruppen) stattfindet, um sich u.a. Ideen einzuholen oder auch notwendige Dinge zu kaufen.</p>		

<input checked="" type="checkbox"/> nur für S*S, die nicht in Proben eingebunden sind, da ggf. von der Kernzeit abgewichen wird		
4	<b>Judentum in Hamburg</b>	Sv, Ste
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Wir wollen uns auf die Spurensuche nach den Jüdinnen und Juden in Hamburg begeben. Seit Ende des 16. Jahrhunderts leben jüdische Menschen in der Hansestadt. 1933 umfasste die jüdische Gemeinde ca. 20.000 Mitglieder und war damit nach Frankfurt/M. und Berlin eine der größten im Deutschen Reich.</p> <p>In der Projektwoche wollen wir herausfinden, wo in unserer Stadt jüdisches Leben stattfand bzw. wo und wie Jüdinnen und Juden heute in Hamburg leben.</p> <p>Wir wollen die jüdische Gemeinde besuchen, einen geführten Stadtrundgang machen und auch in das Museum für Hamburgische Geschichte gehen.</p> <p>Dazu sollen dann Filme, Podcasts oder (digitale) Plakate o.ä. entstehen, die wir am Freitag präsentieren.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
ca. 10-15 € für den Rundgang bzw. den Eintritt ins Museum.		

## Projektwoche zum Thema Faire Schule vom 08.07. bis zum 12.07.2024

<b>5</b>	<b>Burn fat, not oil! Hamburg auf dem Weg zur Fahrradstadt?</b>	<b>Fr</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Im Kontext des Klimawandels wird häufig über die städtische Mobilitätswende gesprochen. Hierfür ist das Fahrrad ein ganz entscheidender Faktor. Im Rahmen des Projekts soll theoretisch und praktisch (Fahrradtouren durch Teile Hamburgs) erarbeitet werden, inwieweit Hamburg auf dem Weg zu einer modernen Fahrradstadt ist.		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Verpflichtend für die Teilnahme ist ein funktionstüchtiges/verkehrssicheres Fahrrad, ein Fahrradhelm und Regenkleidung.		

<b>6</b>	<b>Kompetente User:innen oder doch alle Suchtis?</b>	<b>My, Zh</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Wir wollen uns informativ und kritisch mit Medienkonsum auseinandersetzen und vor allem der Schüler:innenschaft am Christianeum einen aufklärenden Blick in den Spiegel ermöglichen: Es wird empirisch gearbeitet und am Ende hoffentlich statistische Auswertungen geben. (SDGs 3 und 4)		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Content Note: Es kann durchaus sein, dass das Projekt im Zuge der Einflüsse, die Medienkonsum auf Kinder und Jugendliche hat, psychische Störungen thematisiert.		

<b>7</b>	<b>Die Würde des Menschen ist unantastbar – Anspruch und Wirklichkeit</b>	<b>Eck</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Die Würde des Menschen ist unantastbar – dies ist in unserem Grundgesetz verankert. Wie sieht die Wirklichkeit aus, auch in meinem Schulalltag?		

<b>8</b>	<b>Moderne Spiele zur griechisch-römischen Antike</b>	<b>Ge, Pi</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Die SuS sollen kreative Brett- oder Kartenspiele entwickeln und basteln, die die griechisch- römische Antike (Kultur, Lebenswelt, Literatur etc. ...) zum Inhalt haben. Z.B. die Odyssee mit den Abenteuern des Odysseus als Ereignisstationen auf seiner Irrfahrt oder Reisebrettspiele mit antiken Orten in Griechenland bzw. im Mittelmeerraum, Formenmemory, Scharade mit mythischen Figuren, neue Quiz-Fragen für das Glücksrad am Tag der offenen Türe etc...		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Es entstehen allenfalls geringe Kosten, ggf. organisieren wir eine Exkursion zu einem Spielemuseum.		

<b>9</b>	<b>Urban Gardening</b>	<b>Ka, Gb, Be, Oh, Wr, Whs, Zim</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Es werden Konzepte des Urban Gardening kennengelernt und praktisch auf dem Schulgelände angewendet. Geplant sind darüber hinaus Exkursionen im Stadtgebiet Hamburg sowie Tätigkeiten am Christianeum. Euch erwartet eine spannende Woche mit hohem praktischen Anteil sowie ein Einblick in die Welt der nachhaltig grünen Stadtentwicklung.		

<b>10</b>	<b>Dungeons &amp; Dragons und andere Rollenspiele – kooperative Problemlösungsstrategien entwickeln</b>	<b>Lü featuring Sammy &amp; Elias Maletzki</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
Dungeons & Dragons (D&D) - bekannt unter denen, die es spielen, aus Stranger Things oder dem neuesten Film in den Kinos...		
Von den Anfängen in den 70ern bis in die 2020er Jahre hinein haben sich TTRPGs (tabletop role-playing games) und deren Spieler:innen stark gewandelt.		
Neben dem Spielen und Ausprobieren von D&D und weiterer Systeme in verschiedenen Welten, für das man viel Kreativität und Phantasie benötigt, betrachten wir auch die Entwicklung der Rollenspiele in den letzten 50 Jahren.		
Hauptsächlich beschäftigen wir uns mit Dungeons & Dragons aber auch mit weiteren Systemen, wie zum Beispiel Monster Hearts – ein queeres RPG in einer Welt ähnlich der von Wednesday (Netflix).		
Wir stellen uns den vorurteilbehafteten Fragen, was Rollenspiel mit Geektum und Realitätsflucht zu tun hat und in wie weit es ein gemeinschaftliches, kooperatives Hobby ist, welches dem Leitbild des Christianeums und einer fairen Schule voll entspricht.		

## Projektwoche zum Thema Faire Schule vom 08.07. bis zum 12.07.2024

<b>11</b>	<b>Achtsamer und stressfreier durchs Leben gehen</b>	<b>Eh</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Fühlst du dich häufig gestresst und wünschst dir mehr Entspannung ?                  In unserem Projekt wollen wir uns eine Auszeit vom Schulalltag nehmen, um uns, unsere Gedanken und unsere Umwelt bewusster wahrzunehmen. Durch verschiedene Übungen wollen wir herausfinden, wie wir uns „entstressen“ können, was uns glücklich macht und wie wir mit uns selbst, unseren Mitmenschen und unserer Umwelt achtsamer umgehen können.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Ausflug in die Umgebung (Jenischpark/ Elbstrand/ Waitzstraße), ggf. geringe Kostenumlage		

<b>12</b>	<b>Bock auf Bio? Ran an den Herd!</b>	<b>He, Lg</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Hast du Lust, deine Koch-Skills zu erweitern, so dass du zu Hause mit deiner Familie oder spätestens in deiner ersten eigenen Wohnung leckere Gerichte zaubern kannst? Wir möchten mit euch Rezepte ausprobieren, die fair für Mensch und Umwelt sind. Hattest du noch nie einen Kochlöffel in der Hand oder hast doch schon etwas Erfahrung? So oder so bist du willkommen! Wir wollen gemeinsam einkaufen, das Gekochte mittags zusammen genießen und mit kleinen Probier-Häppchen und Rezepten zum Mitnehmen die anderen Projektgruppen am Präsentationstag inspirieren.</p>		

<b>13</b>	<b>Artgerecht ist nur die Freiheit!?</b>	<b>Sk, Jas</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Haus- und Nutztierhaltung im Fokus:                  Haben Tiere Rechte? Welche? Sollten sie welche haben? Wie lässt sich das begründen?                  Welchen Wert hat Tierhaltung für den Menschen? Warum könnte sie wichtig sein?                  Was sagt die Philosophie dazu?</p>		

<b>14</b>	<b>Sportassistent*innen I und II</b>	<b>Ull, Gr, Bar, Hei</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>In unserem Projekt „Sportassistent:in am Christianeum“ möchten wir engagierte Schüler:innen zu Assistenten und Assistentinnen im Sport ausbilden.</p> <p>Im Mittelpunkt soll dabei der <b>FairPlay-Gedanke</b> stehen und <b>Ideen eines wertschätzenden Miteinanders im Sport</b> erörtert und erfahren werden.</p> <p><b>Ziel</b> soll es sein, dass ihr langfristig bei den verschiedenen sportlichen Aktivitäten an unserer Schule betreuend und unterstützend dabei seid.</p> <p>Dazu gehören bspw.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung von Fairness-Konzepten für den Sport am Christianeum</li> <li>• Unterstützung bei der Organisation und Umsetzung von Spiel- und Sportveranstaltungen (Staffeltag, Jahrgangsturniere, Spendenlauf, etc.)</li> <li>• Tätigkeit als Schiedsrichter:in bei schulsportlichen Wettbewerben</li> <li>• Unterstützung bei der Betreuung von Schüler:innen bei sportlichen Wettkämpfen (Fußball, Leichtathletik, Triathlon, Laufen)</li> </ul> <p>Perspektivisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltung von Bewegungspausen und -räumen</li> <li>• Begleitete Anleitung von sportbezogenen Nachmittagsangeboten</li> </ul>		

<b>15</b>	<b>Contemporary Dance</b>	<b>Frd</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Tanz als Sprache und körperliches Ausdrucksmittel soll in diesem Projekt erfahrbar gemacht werden. Wir arbeiten mit den Techniken von Contemporary Dance und versuchen uns durch Tanz mit gesellschaftskritischen Themen auseinander zu setzen. Passende Musikauswahl und Themen sollen von euch mitgebracht werden, damit ihre zu einer sinnvollen und sinnstiftenden Auseinandersetzung finden könnt.</p>		

## Projektwoche zum Thema Faire Schule vom 08.07. bis zum 12.07.2024

16	<b>Handarbeit</b>	<b>Bu, Ort</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Gemeinsam mit Euch möchten wir die Papiertischdecken durch selbstgenähte Stofftischdecken und auch Teile der Dekoration (Girlanden ...) durch Selbstgefertigtes, das jährlich wiederbenutzt werden kann, ersetzen. Natürlich darf auch für zu Hause genäht, gestopft, gestickt, ... werden: Statt Geschenkpapier, möchten wir z.B. Geschenkbeutel aus Stoff anfertigen.</p> <p>Vielleicht gelingt es uns auch, wie Oma vor 80 Jahren, das Stopfen von Socken und Ähnliches zu lernen. Nicht alles, was kaputt ist, muss direkt entsorgt werden.</p> <p>Eigene Ideen und vor allem Expertise sind herzlich willkommen.</p> <p>Dieses Projekt richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler, die wirklich Lust auf Handarbeit haben und im Idealfall von zu Hause eine Nähmaschine mitbringen können.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Für Arbeiten, die für den privaten Nutzen angefertigt werden, müssen die Materialkosten selbst getragen werden.		

17	<b>Kafka</b>	<b>Fb, Gol</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Kafka am Strand</p> <p>„Ach“, sagte die Maus, „die Welt wird enger mit jedem Tag. Zuerst war sie so breit, dass ich Angst hatte, ich lief weiter und war glücklich, dass ich endlich rechts und links in der Ferne Mauern sah, aber diese langen Mauern eilen so schnell aufeinander zu, dass ich schon im letzten Zimmer bin, und dort im Winkel steht die Falle, in die ich laufe.“ - „Du musst nur die Laufrichtung ändern“, sagte die Katze und fraß sie. (Spätherbst 1920/Franz Kafka/Titel „Kleine Fabel“ von Max Brod)</p> <p>Wir setzen uns in unserem Projekt mit Kafkas Texten auseinander.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Ihr bringt mit: Interesse and literarischen Texten		

18	<b>Fair Fight</b>	<b>Kle, Pk</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Wir wollen Kampfsportverfahren und Übungen für mehr Selbstvertrauen in einem <b>sicheren Raum</b> sammeln. Zum Thema gemacht werden dafür in einem <b>kooperativen Rahmen</b> Ringen- und Raufspiele, Box- und Kickboxtechniken sowie Stimm- und Atemübungen.</p> <p>Im Vordergrund steht dabei immer die <b>Reflexion über den fairen Umgang</b> miteinander und mit anderen.</p> <p>Des Weiteren werden wir überlegen, wie wir Kooperationen mit anderen Schulen stärken können und welche Erfahrungen aus sozialen Kampfsportprojekten wir in unseren Alltag integrieren können.</p> <p><b>Der Kurs ist für alle. Mit keiner, wenig oder viel Kampferfahrung.</b></p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Es wird voraussichtlich zwei Trainings-Termine an unterschiedlichen Kampfsportschulen gegen einen Selbstkostenbeitrag von 25€ geben.		

19	<b>Briefe</b>	<b>Schö</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Inhalte: Geschichte / Rolle in der Weltliteratur / Zwischen Briefkasten und Cloud / Liebe und Hass / Botschaften an Unbekannte / Schriftlichkeit im 21. Jahrhundert</p> <p>Die Interessenten werden viel lesen, Impulsvorträge vorbereiten und - natürlich - sehr viel schreiben!</p>		

20	<b>Vogelbrutkästen und andere Tierquartiere</b>	<b>Ms, vB</b>
→ <b>Beschreibung:</b>		
<p>Wir beschäftigen uns mit den Lebensgewohnheiten von Vögeln, Fledermäusen, Hummeln und anderen Tieren im städtischen Raum und mit den Möglichkeiten, einigen von ihnen durch das Aufstellen künstlicher Quartiere Hilfe zur Verfügung zu stellen. Kern des Projekts ist das Arbeiten mit Holz zum Bau von Vogelbrutkästen und anderen Tierquartieren nach Anleitungen des NABU.</p>		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Es entstehen Materialkosten. Das Vortreffen ist für alle verbindlich.		

## Projektwoche zum Thema Faire Schule vom 08.07. bis zum 12.07.2024

21	spezielle Nachhilfe in Mathematik	Pg
→ <b>Beschreibung:</b>		
Diese Nachhilfe bezieht sich in erster Linie auf Schüler, die längere Zeit aus verschiedensten Gründen gefehlt haben. Es können sich auch Schüler beteiligen, die in Mathe einfach den Anschluss verloren haben.		

<input checked="" type="checkbox"/> <b>NUR für Klasse 6</b>		
22	Kunst-Musik-Festival	Ko, Sei, Sh
→ <b>Beschreibung:</b>		
Das Kunst Musik Festival, unter der Leitung von Frau Howe, findet jedes Jahr vor den Sommerferien statt. Das Musikprogramm hat dieses Jahr das Thema „Kontraste“. Im Rahmen der Projektwoche werden mit verschiedenen künstlerischen Mitteln, wie z.B. Fotografie, Video und Stop Motion, die jeweiligen Songtexte visualisiert und später parallel zu den Musikstücken gezeigt. Wenn du Lust hast, dich im Team mit eigenen Ideen künstlerisch einzubringen und eigenverantwortlich zu arbeiten, dann freuen wir uns auf deine Teilnahme.		
→ <b>Sonstige Informationen:</b>		
Dieses Projekt kann <b>nur von SchülerInnen der 6. Klassen</b> gewählt werden.		